

Tanzen

Square Dance in Freiburg: Die "Breisgau Twirlers" tanzen seit 40 Jahren und suchen nun Nachwuchs

BZ-Abo | Einer sagt, wo es langgeht – das finden beim Square Dance alle gut. Die "Breisgau Twirlers" tanzen schon seit 40 Jahren und hoffen, dass es so weitergeht. Damit das klappt, suchen sie Nachwuchs. ⌚ 4 min



Tanzabend der „Breisgau Twirlers“ im großen Gruppenraum im Bürgerhaus Seepark. Auf Ansage von Michael Strauß (links) tanzen die Paare unterschiedliche Figuren zu jeder Art von Musik. Foto: Thomas Kunz

Wenn Michael Strauß (68) montags zu seinen Tanzabenden ins Bürgerhaus Seepark geht, kommt er selbst selten zum Tanzen: Denn er ist als "Caller" dafür verantwortlich, dass die anderen tanzen können. Die Ansagen, die er durchs Mikro macht, bestimmen

die Schritte und Formationen der "Breisgau Twirlers". Auf Englisch ruft er Anweisungen wie "Stand line" – dann stehen alle gerade – oder "extend" – dann bilden alle einen Kreis und strecken ihre Arme aus.

Die "Breisgau Twirlers" sind ein Square-Dance-Verein. Getanzt wird in Gruppen mit vier Paaren. Die Grundlagen stammen aus traditionellen amerikanischen Volkstänzen. Für Michael Strauß ist dabei höchste Konzentration angesagt: Aus 1100 Formationseinheiten wählt er spontan aus, und je nachdem, was er sagt, gehen die Tanzpaare Schritte zum Beispiel nach rechts, links, vorn oder hinten, machen halbe und ganze Drehungen oder wechseln ihre Partner und Partnerinnen.

Michael und Elvira Strauß haben die "Breisgau Twirlers" vor 40 Jahren gegründet

Für die anderen kann das entspannend sein: "Ich habe nur für mich selbst die Verantwortung beim Tanzen, der Caller ist derjenige, von dem alles abhängt", sagt Arnold Lehmann (67). Er genießt das. Früher, als er Standard und Latein tanzte, sei es stressiger gewesen, weil da nicht alles genau vorgesagt worden sei und er nicht nur für sich, sondern auch stärker für seine Partnerin zuständig gewesen sei. Beim Square Dance dagegen läuft alles innerhalb der Achtergruppe. Arnold Lehmann gefällt auch das gesamte Ambiente: "Früher habe ich gern Western angeschaut, und ich mag die Square-Dance-Musik."

Arnold Lehmann ist eines der neuesten Mitglieder, er kam vor rund drei Jahren dazu. Caller Michael Strauß und seine Frau Elvira Strauß (65) dagegen sind seit 40 Jahren dabei. Mit ihnen hatte alles im Verein 1985 begonnen: Davor hatten sie bei einem Sommerfest in Emmendingen zum ersten Mal Square Dancer gesehen, daraufhin hatten sie eine Anfängergruppe in Freiburg gestartet und später den Verein gegründet, zusammen mit den Geschwistern und Eltern von Michael Strauß. Das Ehepaar Strauß tanzt zwar auch gern Standard, aber der Square Dance sei "mal was anderes", sagt Elvira Strauß.

Die "Breisgau Twirlers" laden auf 22. September zum Schnupperabend ein

Von den 15 Gründungsmitgliedern sind nun nur noch sie und ihr Mann dabei. Und anders als in den Anfangszeiten, als viele junge Menschen mittanzten, sind inzwischen alle in fortgeschrittenem Alter: Der Jüngste sei 52, der Älteste 81. Die meisten seien um

die 70, schätzt Michael Strauß. Umso mehr würden sich alle freuen, wenn Neue und gern auch Jüngere dazu kämen – Gelegenheit dazu gibt es am Montag, 22. September, beim "Open House". Eine Woche später starten Anfängerkurse.

Auch wenn die meisten als Paare kommen, sind Einzelpersonen ebenso willkommen. Mit etwas Glück findet sich bald ein Tanzpartner oder eine Tanzpartnerin. So war es auch bei Arnold Lehmann, der mittlerweile mit Nadja Grundig (57) tanzt, die vor zwei Jahren eingestiegen ist. Gertrud Schächtle (70) hatte 2003 ihren Mann Roy Schächtle (68) überredet, mitzukommen. Sie hatte davor eine Square-Dance-Vorführung gesehen und war begeistert – auch von den bunten Petticoats, die alle Tänzerinnen tragen. Für Roy Schächtle war Square Dance vertraut, er ist in den USA aufgewachsen. Elvira und Michael Strauß sind auch manchmal in den USA unterwegs, unter anderem hat der Verein gute Kontakte in Freiburgs Partnerstadt Madison. Auch Clubs in anderen deutschen Städten besuchen die beiden gern – dort können sie dann auch mal problemlos miteinander tanzen, anders als in Freiburg, wo Michael Strauß der einzige Caller ist. Er würde gern Neue anlernen, doch auch da fehlt Nachwuchs – zumindest derzeit.

Die "Breisgau Twirlers" wurden 1985 gegründet. Tanzabende finden montags im Bürgerhaus Seepark im ersten Stock statt. Der Mitgliedsbeitrag beträgt 55 Euro pro Jahr. Weitere Infos unter www.breisgautwirlersfreiburg.de - <http://www.breisgautwirlersfreiburg.de>. Zum Hereinschnuppern beim "Open House" am Montag, 22. September, 19.30 Uhr, sind alle willkommen. Kein Eintritt.

Tanzveranstaltung: Jugendliche in Merzhausen tanzen, was sie sich von der Welt wünschen - <https://www.badische-zeitung.de/jugendliche-in-merzhausen-tanzen-was-sie-sich-von-der-welt-wuenschen>

Schlagworte: Michael Strauß, Arnold Lehmann, Elvira Strauß
